

Die Jugend-Fahrrad-Turniere von ADAC und Deutsche Post

Durchgeführt wurden die lokalen Fahrradturniere , wie seit mehr als 20 Jahren, von der Verkehrswacht Harz- Braunlage u. Umgebung e.V.:

Dienstag, 14.06.2005: Wurmbergschule Braunlage und Grundschule Hohegeiß.

Mittwoch, 15.06.2005: Gymnasium Braunlage

Donnerstag, 16.06.2005: Haupt- und Realschule Braunlage.

Beginn der Turniere war jeweils um 08.00 Uhr, auf der Skater- und Fahrradanlage an der von-Langen-Straße.

Insgesamt nahmen 226 Kindern der o.a. Schulen, im Alter von 8 bis 15 Jahren, teil.

Die Kids aus Braunlage und Hohegeiß haben sich in diesem Jahr mit ca. 370 000 anderen Kindern aus ganz Deutschland, bei etwa 4 800 Turnieren, gemessen.

„Wer wird Fahrrad-Champion 2005?“

ADAC und Deutsche Post AG Regionalturnier in Göttingen

Am Samstag, 10.09.2005 fand in Göttingen das Regionalturnier der 98 Teilnehmer/innen aus Südniedersachsen statt.

Dabei war das Team um Siegfried Klinkert am erfolgreichsten.

Mit 8 Podiumsplätzen von 12 Teilnehmer/innen aus Braunlage und Hohegeiß, kehrten die Mädchen und Jungen der Verkehrswacht Harz- Braunlage u. Umgebung nach Hause zurück.

Unser örtlicher Turnierleiter und Betreuer Siegfried Klinkert, hatte mit den 8 bis 15-jährigen Kids vorher intensiv geübt und sie optimal auf das Regionalturnier vorbereitet.

Mit Heidi und Anett Klinkert standen ihm zwei bewährte Helferinnen zur Seite.

Platzierungen der 12 Braunlager Teilnehmer:

Gruppe Mädchen I:	1. Platz	Jana Rode	2. Platz	Jenny Kämpfert
Mädchen II:	2. Platz	Madeleine Wagner	3. Platz	Georgette Schmidt
	4. Platz	Jenny Klinkert		
Mädchen III:	4. Platz	Franziska Must		
Jungen I:	1. Platz	Maximilian Klamt	2. Platz	Max Rieche
Jungen II:	2. Platz	Nico Pöppelmann	6. Platz	Marcel Deich
Jungen III:	3. Platz	Lukas Beyer	7. Platz	Sebastian van Scheik

Die jeweils ersten Drei jeder Startergruppe haben sich automatisch für das ADAC-Turnier Niedersachsen/Sachsen – Anhalt am Samstag, 08. Oktober 2005, in Hannover qualifiziert.

Mit ihren hervorragenden Leistungen beim Regionalturnier in Göttingen werden demnach 4 Jungen und 4 Mädchen die Farben der Verkehrswacht Harz-Braunlage u. Umgebung beim Landesentscheid ertreten.

W. Langer

ADAC und Deutsche Post AG – Landesentscheid in Hannover

„Wer wird Fahrrad-Champion 2005?“

Einen vorläufigen Höhepunkt setzte jetzt Jana Rode beim Landesentscheid in Hannover.

Jana Rode erreicht das Bundesfinale.

Die 8-jährige Jana hatte sich in ihrer Alterklasse M I mit den Besten aus dem ADAC-Gau Niedersachsen-Sachsen-Anhalt auseinander zusetzen.

Dabei hatte sie mit Jenny Kämpfert ihre stärkste Konkurrentin in den eigenen Reihen; ebenfalls von der Verkehrswacht Harz- Braunlage u.U.

Während Jenny ein Klötzchen in der tückischen Acht umstieß, blieb Jana fehlerfrei und fuhr zudem Bestzeit.

So blieb Jenny Kämpfert - in diesem Fall - der „undankbare zweite Platz“ und Jana Rode war strahlende Siegerin der 29 Mädchen dieser Startgruppe.

Die spätere Siegerehrung nahm der Nds. Innenminister Uwe Schünemann vor. Neben den obligatorischen Urkunden und Medaillen für die Podiumsplätze 1 bis 3, überreichte der Minister den 10 Besten jeder Startergruppe nützliches Fahrradzubehör.

Die Sieger der jeweiligen Startgruppe bekamen zudem ein nagelneues Fahrrad und die heißbegehrte Fahrkarte zum Bundesfinale „Wer wird Champion 2005?“ vom 10. bis 13. November 2005 in Freiburg i. Breisgau.

Den anderen ebenfalls hochmotivierten Teilnehmern:

Max Klamt, Max Rieche, Niko Pöppelmann, Madeleine Wagner und Georgette Schmidt, fehlten zum einen das Quäntchen Glück, zum anderen haderte der ein oder andere mit der „Technik“ der hier benutzen Fahrräder mit Rücktritt.

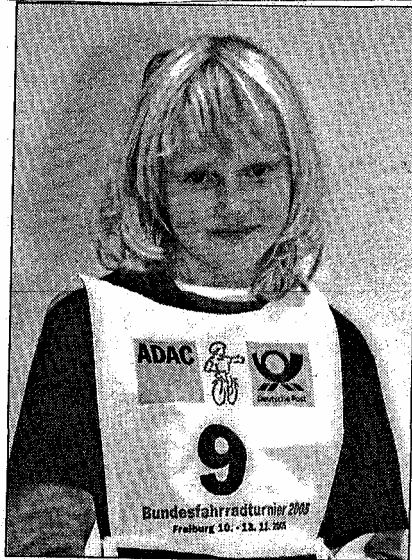
Aber alle konnten sich im Mittelfeld ihrer Startgruppen behaupten.

Unter dem Aspekt, das landesweit 36 000 Jungen und Mädchen im Jahr 2005 an den Turnieren teilgenommen hatten, warteten die Braunlager Jungen und Mädchen wieder mit sehr gute Leistungen auf.

Das Ergebnis des Landesturniers in Hannover spiegelt die gute Breitenarbeit der Braunlager/Hohegeißer Schulen mit der Verkehrswacht Harz- Braunlage u. U., besonders aber die gezielte Vorbereitung durch Turnierleiter Siegfried Klinkert und sein Helferteam, wieder.

„Alle haben mir die Daumen gedrückt“

Achtjährige Grundschülerin belegte dritten Platz bei bundesweitem Fahrradwettbewerb von ADAC und Post



Jana Rode belegte in ihrer Altersgruppe als Jüngste den dritten Platz.

BRAUNLAGE. Jana Rode feierte am Wochenende einen großen Erfolg. Die Achtjährige belegte beim Finale des Jugend-Fahrradwettbewerbs von ADAC und Deutscher Post den 3. Platz in der Altersgruppe der Acht- und Neunjährigen. An dem bundesweiten Wettbewerb haben im Laufe des Jahres rund 340 000 Kinder im Alter von acht bis 15 Jahren teilgenommen. Unter den besten 108 trat Jana in Freiburg zum Finale an.

Fahrtechniken geübt

Zuvor hatte es in diesem Jahr nach Angaben der Pressestelle der Deutschen Post an 5400 Veranstaltungsorten Turniere zur Vorbereitung gegeben. Dabei übten die Kinder auf einem rund 200 Meter langen Parcours mit acht Aufgaben spielerisch wichtige Fahrtechniken ein, die sie

auch im Straßenverkehr beherrschen müssen. Beim anschließenden Turnier testeten die Kinder ihr Fahrkönnen. Dabei fuhren natürlich alle mit Helm, denn das Motto lautete: „Kluge Köpfe schützen sich“. Vor dem Turnier wurden die Räder der Kinder auf Verkehrs- und Betriebssicherheit überprüft.

Zuerst Stadt angeschaut

Die Braunlager Grundschülerin Jana Rode qualifizierte sich als jüngstes Mitglied im sechsköpfigen Team des ADAC-Gau Niedersachsen/Sachsen-Anhalt für den Bundesentscheid in Freiburg. Bevor es an den Start ging, genoss Jana am Tag vor dem Turnier ein Rahmenprogramm mit Besuch im Planetarium, in einem Bergwerk und in der Altstadt Freiburgs. „Da fließen kleine

Bäche durch die Gassen“, erinnert sie sich beeindruckt.

Am Wettkampftag starteten 18 Mädchen aus ganz Deutschland in Janas Altersgruppe. „Ich war als Neunte an der Reihe und die Erste mit null Fehlern“, berichtet Jana. Weil außer ihr noch zwei Teilnehmerinnen mit null Fehlern fuhren, gab es ein Stechen, das der Braunlagerin in der Gesamtwertung den dritten Platz bescherte. „Alle haben mir die Daumen gedrückt und waren nicht neidisch“, beschreibt Jana die Atmosphäre als kameradschaftlich und sportlich fair.

Nach Hause brachte Jana einen großen Pokal, eine Urkunde, eine Medaille und ein T-Shirt mit. Und vom Vorsitzenden der Verkehrswacht Harz – Braunlage und Umgebung, Wolfgang Langer, gab's noch einen Polizeiteddy. cb

